



**- Betriebsausschuss Breitbandinitiative -
- 17. Wahlperiode -**

An die
Mitglieder des Betriebsausschusses
Breitbandinitiative

Nachrichtlich
an alle Kreistagsabgeordneten
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Protokoll

**über die 9. Sitzung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes "Breitbandinitiative
Landkreis Vechta" am 16.09.2020**

Anwesend:

Herr Herbert Winkel (Vorsitzender)
Herr Matthias Elberfeld
Herr Martin Fischer
Herr Walter Goda
Herr André Hüttemeyer
Herr Eckhard Knospe
Herr Heribert Kolhoff
Frau Sabine Meyer
Frau Martina Spille

Hinzugezogen:

Herr Hartmut Heinen (stellv. Vorsitzender)
Herr Holger Böckenstette
Frau Nicole Bramlage
Herr Markus Fischer (Betriebsleiter)
Herr Berat Karatas (Protokollführer)

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung

4. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Betriebsausschusses Breitband am 18.06.2020
5. Mitteilungen des Landrats
6. Bericht des Betriebsleiters (941/2020)
7. Vorstellung des aktuellen Planungsstands zum geförderten Breitbandausbau im Landkreis Vechta (942/2020)

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Landrat Herbert Winkel eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Besonders begrüßt er Herrn Dr. Schöne und Herrn Bruns vom Planungsbüro BIB Tech.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses wird festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Betriebsausschusses Breitband am 18.06.2020

Die Niederschrift über die 8. Sitzung des Betriebsausschusses „Breitbandinitiative Landkreis Vechta“ vom 18.06.2020 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

5. **Mitteilungen des Landrats**

keine

6. **Bericht des Betriebsleiters (941/2020)**

Amtsleiterin Nicole Bramlage stellt anhand einer Power-Point-Präsentation den aktuellen Sachstand zum Breitbandausbau im Landkreis Vechta vor.

Für die erste Ausbaustufe hat am 31.07.2020 der Spatenstich in Holdorf stattgefunden. Zu den bislang veröffentlichten Ausschreibungen gab es relativ wenig Bieterfragen. Es hat vereinzelt Rügen gegeben, die unter Einbeziehung der Vergabekammer positiv für den Landkreis Vechta ausgegangen sind. Entgegen der ursprünglichen Erwartung gehen für die Bauausschreibungen viele Angebote ein mit günstigeren Preisen als angenommen.

Es ist eine Ausschreibung für einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator und für eine Kampfmittel-Detektion veröffentlicht worden.

Insgesamt sind 5 Baulose veröffentlicht, 3 Bauausschreibungen werden bis Mitte November 2020 noch folgen.

Die Nachvermarktung der 1. Ausbaustufe ist jetzt abgeschlossen. Es sind ca. 360 Verträge abgeschlossen worden. Ab September 2020 wird für den Hausanschluss eine Gebühr in Höhe von 399,00 € berechnet.

Mitverlegungsmöglichkeiten werden immer dann genutzt, wenn dadurch Kosten eingespart werden. Der aktuelle Ausbau der EWE und der Deutschen Glasfaser führt deshalb zu einem sehr hohem Abstimmungsbedarf, teilweise sind Klärungen erst an der Baustelle möglich. Außerdem erfordert der eigenwirtschaftliche Ausbau eine ständige Adressaktualisierung und folglich eine Netzumplanung im Landkreisgebiet, da immer wieder Bereiche ausgebaut werden, die im Landkreisprojekt enthalten sind. Ein Doppelausbau wird sich auch bei intensiver Absprache nicht komplett verhindern lassen.

Für die zweite Ausbaustufe wurde am 31.07.2020 der Pachtvertrag mit Vodafone unterzeichnet.

Im Vergabeverfahren für den Planer gibt es aktuell einen Zeitverzug, da ein Bieter gerügt hat. Die Rüge wurde zurückgewiesen. Derzeit wird die Vergabeempfehlung durch das RPA geprüft und wird dann dem Kreisausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Die Vermarktung der Verträge für die zweite Ausbaustufe beginnt am 19.10.2020 und endet am 31.12.2020. Wegen der Corona-Pandemie können keine Saalveranstaltungen stattfinden. Die von Vodafone eigenwirtschaftlich ausgebauten Adressen

werden im gleichen Zeitraum zu den gleichen Bedingungen vermarktet. Der Bürger wird keinen Unterschied merken. Das Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen-Bremen (bznb) hat anhand der aktuellsten Daten die förderfähigen Adressen ermittelt. Diese bewegen sich zwischen 2.500 und 4.000 Adressen. Für viele Adressen kann die von den Telekommunikationsunternehmen gemeldete Bandbreite angezweifelt werden. Diese Adressen sind förderfähig. Daneben gibt es viele Adressen, zu denen keine Bandbreite gemeldet wurde. Fraglich ist, wie viele Adressen davon tatsächlich existieren. Hier könnte es noch vermehrt zu Meldungen von Bürgern kommen.

Aufgrund der bereits eingegangenen Angebote in den Bauausschreibungen wird deutlich, dass diese bislang unterhalb der Schätzungen liegen. Diese Tendenz bleibt bei den noch folgenden Ausschreibungen abzuwarten. Konkrete Zahlen zu den Kosten können erst nach Ende aller Ausschreibungen vorgelegt werden.

Auf Nachfrage ergänzt Herr Fischer, dass alle betroffenen Haushalte zu Beginn der Vermarktung angeschrieben werden.

7. Vorstellung des aktuellen Planungsstands zum geförderten Breitbandausbau im Landkreis Vechta (942/2020)

Herr Dr. Schöne vom beauftragten Planungsbüro BIB Tech stellt ebenfalls anhand einer Power-Point-Präsentation den aktuellen Planungsstand vor.

Zunächst erläutert er anhand einer Übersicht zu den einzelnen POP-Bereichen die Genehmigungsplanung. Für alle POP-Bereiche wurde die Genehmigungsplanung an die Kommune bzw. den Landkreis übergeben. Dies gilt ebenfalls für die wasserrechtlichen Anträge und die Anträge an Privateigentümer. Die naturschutzrechtlichen Anträge sind teilweise an die zuständige Stelle übergeben worden, befinden sich aber teilweise noch in Bearbeitung. Die Ausführungsplanung ist für Holdorf, in dem der Bau bereits begonnen hat, fertiggestellt. Die anderen POP-Bereiche werden jetzt entsprechend der Ausschreibungen bearbeitet.

Anhand einer Karte vermittelt er einen Überblick über die besondere Herausforderung bei der Adressbearbeitung. Koordiniert werden müssen die Adressen der ersten und der zweiten Ausbaustufe. Daneben wird Vodafone nicht förderfähig, aber nahe an der Trasse liegende Adressen eigenwirtschaftlich ausbauen.

Ein weiterer Schwerpunkt im Projekt des Landkreises sind zurzeit die Ausbauaktivitäten der EWE, der Glasfaser Nordwest und der Deutschen Glasfaser. Die Abstimmung zur Nutzung der Mitverlegmöglichkeiten erfordert einen hohen Zeitaufwand. Die Zusammenarbeit mit der EWE erfolgt derzeit ohne Probleme. Die Glasfaser Nordwest ist aktuell noch nicht aktiv. Ein Informationsaustausch hat bereits stattgefunden. Die Abstimmung mit der Deutschen Glasfaser ist schwierig. Dies liegt daran, dass die Vorgehensweise so ausgerichtet ist, den Ausbau möglichst schnell durchzuführen. Dort ist kein Raum/keine Zeit für Abstimmungen. Kostenersparnis ist

nicht das Ziel. Trotzdem konnten Teilkoordinierungen für den Landkreis erreicht werden. Aus Herrn Schönes Sicht sind Mitverlegungen trotz des hohen Zeitaufwandes wegen der Ersparnis unbedingt empfehlenswert.

In Holdorf ist der Baustart erfolgt. Am 14.09.2020 haben die Tiefbauarbeiten begonnen. Für die weiteren Baulose werden die Arbeiten zwischen September 2020 und Januar 2021 beginnen.

Auf Nachfrage teilte Herr Schöne mit, dass es sich bei dem genannten Daten zum Bauende um das Abnahmedatum handelt. Dann wird der jeweilige Abschnitt in Betrieb genommen.

Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

Vechta, 29.09.2020

Winkel
Landrat

Karatas
Protokollführer